



ADAC e.V. Datenschutzinformation für politische Ansprechpartner

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter:

Diese Datenschutzinformation wird Ihnen vom ADAC e.V., Hansastrasse 19, 80686 München („wir“ oder „uns“) als Verantwortlicher im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zur Verfügung gestellt. Nachstehend informiert der ADAC e.V. gem. Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (im Folgenden „DSGVO“) über die Verarbeitung personenbezogener Daten unserer politischen Ansprechpartner.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

ADAC, Datenschutzbeauftragter (DSB)

Hansastrasse 19, 80686 München

E-Mail: dsb-mail@adac.de

2. Zwecke der Verarbeitung:

Im Rahmen der politischen Interessenvertretung verarbeitet der ADAC e.V. personenbezogene Daten für die folgenden Zwecke:

- Versand von Fachinformationen und Ansprache von Vertretern der Regierungen, der Parlamente sowie anderer politischer Institutionen und Behörden, von Organisationen und Verbänden.
- Planung und Durchführung von Fachveranstaltungen zu mobilitäts-, tourismus-, gesundheits- oder verbraucherrelevanten Themen.

Sofern neben den bereits bestehenden Zwecken andere Zwecke zur Datenverarbeitung entstehen, prüfen wir, ob diese weiteren Zwecke noch im Rahmen der ursprünglichen Erhebungszwecke erfasst und damit vereinbar sind. Ist dies nicht der Fall, werden wir Sie über eine solche Zweckänderung informieren. Liegt keine anderweitige Rechtsgrundlage für die weitere Datenverarbeitung vor, werden wir die Daten nicht ohne Ihre Einwilligung verarbeiten.

3. Datenkategorien:

Für die vorgenannten Zwecke verarbeitet der ADAC gegebenenfalls die folgenden Kategorien personenbezogener Daten:

- Ihre Kontaktinformationen, wie Anrede, Titel, Vor- und Nachname, geschäftliche Anschrift, geschäftliche Telefonnummer, geschäftliche Mobilfunknummer, geschäftliche Faxnummer und geschäftliche E-Mailadresse; sowie gegebenenfalls die Kontaktinformationen Ihrer Mitarbeiter, wie Anrede, Titel, Vor- und Nachname, Funktion, geschäftliche E-Mail-Adresse, geschäftliche Anschrift.
- Weitere Informationen wie Ihre Funktion und Institution, deren Verarbeitung im Rahmen der Abwicklung einer Veranstaltung erforderlich sind, oder welche freiwillig von Ihnen als unseren Ansprechpartnern angegeben werden.

4. Quelle der Daten:

Die uns vorliegenden Daten erheben wir aus öffentlich verfügbaren Quellen, Informationsdatenbanken sowie im Rahmen von Veranstaltungen und persönlichen Kontakten, im Rahmen derer Sie uns freiwillig Ihre Kontaktdaten zur Verfügung gestellt haben.

5. Rechtsgrundlage:

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Erreichung der oben genannten Zwecke erforderlich.

Fachlich Interessierte und Veranstaltungsteilnehmer werden in E-Mail-Verteiler aufgenommen. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f der DSGVO (berechtigtes Interesse). Es ist in dem Interesse des ADAC, Ihnen Fachinformationen zu übersenden oder eine reibungslose Teilnahme an den Veranstaltungen zu ermöglichen und Ihnen relevante E-Mails zu schicken.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO: Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen, wenn dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Legen Sie Widerspruch ein, wird der ADAC Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Ihren Widerspruch können Sie formlos an die im Punkt 9 hinterlegten E-Mail-Adressen schicken.

Grundlage der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Kontaktdaten, welche Sie uns freiwillig unter anderem auf Veranstaltungen geben, ist Ihre Einwilligung gemäß Artikel 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DSGVO. Diese erteilte Einwilligung, welche durch Übergabe Ihrer Kontaktdaten an uns erfolgt, können Sie jederzeit widerrufen. Hierfür können Sie die E-Mail-Adressen im Punkt 9 nutzen. Ein solcher Widerruf beeinflusst die Zulässigkeit der Bearbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, nachdem Sie den Widerruf uns gegenüber ausgesprochen haben.

6. Übermittlung und Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten:

Der ADAC e.V. übermittelt personenbezogene Daten nur dann an Dritte, wenn dies für die oben genannten Zwecke erforderlich ist (bspw. Einladungsmanagement), wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie hierin eingewilligt haben oder es für die Vorbereitung oder Erfüllung eines Vertrages, den Sie mit dem Dritten oder dem ADAC haben, dient. Sollten wir, um unsere vertraglichen Leistungen zu erbringen, uns ausgewählter Dienstleister (Auftragsverarbeiter) und Erfüllungsgehilfen bedienen, würden diese im jeweils erforderlichen Umfang Zugriff auf Ihre Daten erhalten und diese für die Erfüllung der von uns erteilten Aufträge verarbeiten. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger Ihrer Daten Dienstleister des ADAC oder von verbundenen Unternehmen des ADAC sein, beispielsweise in dem Bereich Planung und Durchführung von Veranstaltungen. Sofern der ADAC e.V. mit Dienstleistern zusammenarbeitet, werden diese nur nach Weisung des ADAC e.V. tätig und sind vertraglich zur Einhaltung der geltenden datenschutzrechtlichen Anforderungen verpflichtet.

7. Übermittlung in Drittstaaten:

Sollten wir personenbezogene Daten an weisungsgebundene Dienstleister außerhalb der EU bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt eine Verarbeitung Ihrer Daten in Drittstaaten nur auf Grundlage sogenannter Standarddatenschutzklauseln der EU-Kommission, soweit durch bestimmte Maßnahmen sichergestellt ist, dass hierfür ein angemessenes Datenschutzniveau

besteht (z. B. Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission oder sog. geeignete Garantien, Art. 44 ff. DSGVO) und/oder, soweit eine Verarbeitung Ihrer Daten in den Vereinigten Staaten stattfindet, auf Grundlage des EU-U.S. Data Privacy Framework.

8. Speicherfristen:

Wir speichern Ihre Daten so lange, wie ein berechtigtes Interesse an der weiteren Speicherung besteht, Sie die Einwilligung in die Verarbeitung nicht widerrufen haben oder wir zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (etwa steuer- und handelsrechtliche Aufbewahrungspflichten) zur Aufbewahrung verpflichtet sind. Andernfalls löschen wir Ihre Daten.

9. Betroffenenrechte:

Sie können bei Vorliegen der jeweiligen gesetzlichen Voraussetzung folgende Rechte im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ausüben:

- Recht auf Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO). Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorien der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, die geplante Speicherdauer und die Herkunft Ihrer nicht direkt bei Ihnen erhobenen Daten verlangen;
- Recht auf Berichtigung unrichtiger oder auf Vervollständigung unvollständiger Daten (Art. 16 DSGVO);
- Recht auf Löschung Ihrer bei uns gespeicherten Daten (Art. 17 DSGVO), soweit keine gesetzlichen oder vertraglichen Aufbewahrungsfristen oder anderen gesetzlichen Pflichten oder Rechte zur weiteren Speicherung einzuhalten sind;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO);
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), d. h. das Recht, von Ihnen zur Verfügung gestellte und bei uns über Sie gespeicherte Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format übertragen zu bekommen oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung (Art. 7 DSGVO), den Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft erklären können. Im Falle der Erteilung der Einwilligung über die Privatsphäre-Einstellungen können Sie Ihren Widerruf über die Privatsphäre-Einstellungen bzw. Cookie-Einstellungen erklären;
- Recht auf Widerspruch hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 21 DSGVO).

Soweit die Daten in gemeinsamer Verantwortlichkeit verarbeitet werden, können Sie Ihre Betroffenenrechte gegenüber jedem Verantwortlichen geltend machen; Ihre Anfrage wird an die zuständige Stelle weitergeleitet und gemeinsam bearbeitet. Zur Vereinfachung der Beantwortung von Datenschutzanfragen bitten wir Sie jedoch, sich an den ADAC e.V. als erste Anlaufstelle für Datenschutzanfragen zu wenden.

Ihre Datenschutzanfrage zur Umsetzung Ihrer Rechte kann formlos erfolgen. Wenden Sie sich einfach per E-Mail an entweder europa@adac.de oder buero-berlin@adac.de.

Sie haben zudem jederzeit das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DSGVO, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes. Die für den ADAC e.V. zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist: Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA), Promenade 18, 91522 Ansbach, Tel.: 0981 18 00 93 0, Fax: 0981 18 00 93 800.

Alle Inhalte der Datenschutzinformation für politische Ansprechpartner wenden sich an und gelten für alle Geschlechter (w/m/d). Soweit gleichwohl einheitlich nur männliche, weibliche oder neutrale Personenbezeichnungen verwendet werden.

Nähere Informationen stellen wir Ihnen gerne auf Anfrage zur Verfügung.

Stand: März 2024